

Technische Hinweise:

Geländebeschreibung Fürstenwald:

Mittelgebirgsvorland, durch ein Bachtal und durch Altbergbau stark geprägtes, graben- und grubenreiches Gelände. Zahlreiche Brüche und Senken infolge von Altbergbau. Abwechslungsreicher, meist Fichtenwald mit einzelnen Buchen- und Mischwaldbeständen, jedoch sehr häufig dominieren Neuanpflanzungen und üppig bewachsene Kahlschläge. Oft durch Brombeerbewuchs und Unterholz schwer belaufbar; dichtes Wege- und Schneisennetz.

Der Fürstenwald ist in den letzten Jahren sehr stark durch die Winterstürme Herwart, Frederike und Eberhard und den massiven Borkenkäferbefall geschädigt. Nicht alle umgefallenen Bäume sind deshalb schon aufgearbeitet.

Zahlreiche früher gut belaufbare Hochwälder existieren nicht mehr und wurden durch Kahlschläge und Neuanpflanzungen ersetzt. Das Wachstum von Brombeeren ist sehr üppig, aktuell sind diese noch niedrig bzw. haben noch nicht ausgetrieben. Die Brennesseln halten sich derzeit auch noch dezent zurück

Es sind weiterhin permanent umfangreiche Forstarbeiten im Gange; es ist möglich, dass in Folge dessen die Waldwege zu diesen Flächen durch die Befahrung mit schwerer Holzerntetechnik in schlechtem Zustand sind. Die Wertigkeit der Wege im orientierungstechnischen Sinne unterliegt deshalb einer stetigen Veränderung.

Änderungen diesbezüglich und der Vegetation wurden in die Karte soweit wie möglich eingearbeitet. Wir bitten um Nachsicht, wenn es durch den permanenten Waldumbau dennoch zu Unstimmigkeiten bezüglich der Geländekartierung kommen sollte.

Die auf der Karte markierten FFH Sperrgebiete dürfen nicht betreten werden. Der Übergang ist nur auf den auf der Karte nicht gesperrten Wegen zulässig.

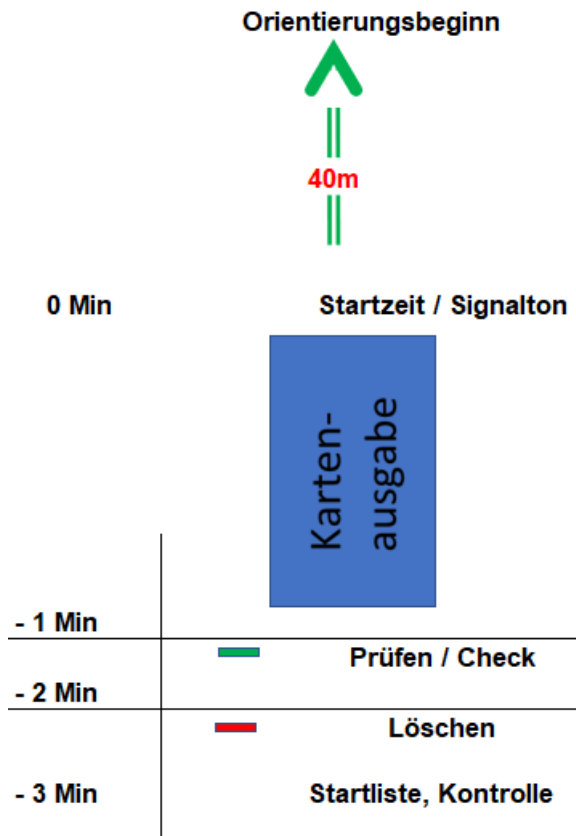
Bahn	Klasse	Länge	Steigung	Posten
Bahn A	HE	12200	290	25 Posten
Bahn B	H-20, H21AL, H35-	9230	260	22 Posten
Bahn C	DE, H-18, H40-, DirL	7970	170	17 Posten
Bahn D	H45-,H50-	7220	155	17 Posten
Bahn E	D-18, D19AL, H-16, H21AK	6420	160	13 Posten
Bahn F	D-16, D19AK, D35-, D40-, H55-	5810	140	14 Posten
Bahn G	D45-, H-14; H60-, DirM	4750	110	14 Posten
Bahn H	D-14, D50-;D55-;H65-	3980	70	12 Posten
Bahn I	D60-, D65-, D70-, D75-, D80-, H70-, H75-, H80-	3010	75	9 Posten
Bahn J	D-12, H-12, DirK	2070	30	7 Posten
Bahn K	D-10, H-10	1320	30	5 Posten

- Das WKZ befindet sich auf dem Betriebsgelände (umzäunter Mitarbeiterparkplatz) des Freiburger Brauhauses). Wir bitten deshalb, das Gelände ordentlich und sauber nach dem Wettkampf wieder zu verlassen. Den Anweisungen der Parkplatz-einweiser ist unbedingt Folge zu leisten.
- Eine Dixi-Toilette steht neben dem Zufahrtstor zum Parkplatz.

- Der Weg vom WKZ zum Start beträgt ca. 2,1 km und ist markiert. Da dieser durch das Wettkampfbereich führt darf er nicht verlassen werden.

- Vorstart 3 Minuten

Startaufbau:



- Es gibt einen Sachtransport vom Start zum WKZ; Die Entfernung vom Ziel ins WKZ beträgt ca. 600m.
- Für alle Klassen gilt der Maßstab 1:10T / Äquidistanz 5m gedruckt auf A4-Pretext.
- Die Postenbeschreibungen werden für alle Klassen zur Selbstentnahme im WKZ bereitgestellt. Zusätzlich sind die Postenbeschreibungen für die Bahnen D+F+G+H+J+K auf der Vorderseite der Karte aufgedruckt.
- Für die Bahn K (D/H-10) werden zusätzlich / alternativ Postenbeschreibungen in Textform zur Selbstentnahme bereitgestellt.
- Der Ausrichter empfiehlt lange Laufkleidung
- Es wird ein Zielgetränk im WKZ ausgereicht. Es ist kein Getränkeposten für die langen Bahnen geplant.
- Zielschluss 14.00 Uhr

Euer Planeta-Org.-team